

Fragebogen zur Aufwandskalkulation  
Zur Erlangung des dataKonform-Datenschutz-Gütesiegel<sup>®</sup>

<b>1. Allgemeine Angaben</b>	
1.1 Bitte nennen Sie Namen und Internetadresse Ihres Unternehmens bzw. Ihrer Gruppe.	
1.2 Bitte nennen Sie Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse sowie Ihre Telefonnummer.	
1.3 Soweit Ihr Unternehmen mehr als eine Gesellschaft umfasst, beschreiben Sie bitte kurz die Konzerneinbindung Ihrer Gesellschaft.	
1.4 Wie viele Mitarbeiter/Innen hat/haben die zu betreuende/n Gesellschaft/en? Wie viele mit E-Mail- und Internetzugang?	
1.5 Gibt es einen Betriebsrat / Personalrat? Wenn ja, wie ist der Betriebsrat im Unternehmen organisiert?	
1.6 Hat der Betriebsrat / Personalrat datenschutzrechtliche Anliegen und ggf. welche?	
1.7 Übermitteln Sie personenbezogene Daten ins Ausland bzw. haben ausländische Stellen Zugriff auf Ihre Daten?	
1.8 Gab es in der Vergangenheit irgendwelche Datenschutzbeschwerden seitens Betroffener?	
1.9 Wurden Sie in der Vergangenheit durch eine Aufsichtsbehörde für den Datenschutz kontaktiert oder geprüft?	

<b>2. Datenschutz- und Datensicherheitsorganisation</b>	
2.1 Hat Ihr Unternehmen einen Datenschutzbeauftragten (DSB) formell ordentlich bestellt und wird dieser bei der Einführung/Implementierung datenschutzrelevanter Systeme und Prozesse hinreichend beteiligt?	
2.2 Wurde schon ein Datenschutz-Audit bzw. ein Risk Assessment zum Datenschutz durchgeführt?	
2.3 Führt Sie eine aktuelle „interne Verarbeitungsübersicht“ bzw. ein „Verfahrensverzeichnis für jedermann“?	
2.4 Besteht eine Datenschutzrichtlinie?	
2.5 Sind die Mitarbeiter/Innen (MA) Ihres Unternehmens nach § 5 BDSG auf das Datengeheimnis verpflichtet?	
2.6 Werden MA Ihres Unternehmens im erforderlichen Ausmaß mit den Vorschriften des Datenschutzes vertraut gemacht (etwa per Schulungen, Trainingsmaßnahmen oder Informationsmedien)?	

2.7	Existiert für Ihr Unternehmen eine Dokumentation der technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Datenschutz (sog. Datensicherheitskonzept) unter Berücksichtigung der sog. „acht Gebote der Datensicherheit“?	
2.8	Gibt es einen IT-Sicherheitsbeauftragten?	
2.9	Besteht ein IT-Sicherheitskonzept?	
2.10	Bestehen in Anlehnung an die Anlage zu § 9 BDSG verbindliche Regelungen zum sicheren Umgang mit betrieblicher IuK-Technik (Arbeitsanweisungen/ Richtlinien/ Policies)?	
2.11	Haben Sie rechtssichere und wirksame Regelungen zur/zum Verbot der Privatnutzung der betrieblichen IuK-Technik durch die MA implementiert, insbesondere hinsichtlich PC, Festnetztelefon, Mobiltelefon, Internet und Email?	
2.12	Kann für alle Systeme, mit denen personenbezogene Daten verarbeitet werden, eine Liste der Zugriffsberechtigungen vorlegen?	
2.13	Soweit externe Dienstleister Zugriffsmöglichkeit auf personenbezogene Daten Ihres Unternehmens haben, bestehen die insoweit erforderlichen schriftlichen Verträge und wird die Gewährleistung des Datenschutzes durch diese Auftragsdatenverarbeiter regelmäßig überwacht?	
2.14	Haben Sie einen datenschutzkonformen Internetauftritt, der aktuelle, rechtskonforme und abmahnsichere Datenschutzbestimmungen enthält?	

### 3. Gewünschte Zertifizierungsbereiche und –dauer

3.1	Möchten Sie ihr gesamtes Unternehmen zertifizieren lassen?			
3.2	Streben Sie eine Teilzertifizierung Ihres Unternehmens bzw. Ihrer Gruppe an? Wenn ja, bitte benennen Sie den/die jeweiligen Bereich/e (z.B. Callcenter, CRM, Software-Produkte, Dienstleistungsprozess, Internetauftritt) des Unternehmens oder der Unternehmensgruppe.			
3.3	Ist Ihr Unternehmen bzw. ein Teilbereich Ihres Unternehmens bereits nach besonderen Standards zertifiziert? Wenn ja, bitte benennen Sie diese (z.B. DIN ISO 9001: 2008).			
3.4	In welchem Zeitraum soll der Zertifizierungsprozess ab Projektstart – exklusive etwaiger Verzögerungen aufgrund erforderlicher Optimierungsarbeiten – abgeschlossen sein?	Nach 4-6 Monaten <input type="checkbox"/>	Nach 6-8 Monaten <input type="checkbox"/>	Nach 8 -12 Monaten <input type="checkbox"/>